

Schellenberger Andreas BAFU

Von: Gerber Peter BUWAL
Gesendet: Mittwoch, 25. Mai 2005 14:34
An: Quartier Robin BAFU
Cc: Hügi Michael BAFU
Betreff: AW: CO2-Emissionen aus der Abfallverbrennung - Antwort - E173-0220

Sälü Robin

Selbstverständlich kannst Du auch für 1990 einen Transferkoeffizienten von 0.99 einsetzen. 1990 wusste man noch weniger über die bei der Verbrennung auftretende Verteilung der verschiedenen Elemente in die Rückstände. Bei C ging man davon aus, dass bei einer vollständigen Verbrennung 100% in die Rauchgase transferiert würden. Heute mit den genaueren Messmethoden und der effizienteren Rauchgasreinigung konnte man feststellen, dass doch etwas Kohlenstoff in der Schlacke zurückbleibt und in der Asche zu finden ist. Vor wenigen Jahren blieb bei einer weniger guten Verbrennung in der Schlacke und der Asche noch etwas mehr C zurück bzw. wurde dorthin transferiert.

Ich hoffe, dies dient Dir so.

Gruss
Peter

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Quartier Robin BUWAL
Gesendet: Mittwoch, 25. Mai 2005 10:06
An: Gerber Peter BUWAL
Betreff: CO2-Emissionen aus der Abfallverbrennung - Antwort - E173-0220

< OLE-Objekt: StdOleLink >>

Lieber Peter,

Ich habe doch noch eine ganz kleine Fragen zu dieser Notiz:

- Für 1990 wurde ein Transferkoeffizient von 1 angenommen. Für 2004 liegt der Wert bei 0.99. Ist es plausibel, dass die Verbrennung vollständiger war in 1990 als heute? (Mein Vorschlag: 0.99 für beide Jahre).

Ich danke Dir im Voraus für Deine Antwort.

Gruss
Robin